im Herbst 1918 auf der Strassenbahn mit der Ledermappe, in der sie sich befanden, während eines Einmarschversuchs gestohlen worden. Da die Versuche der Wiedererlangung fehlschlugen, erklärte sich Dr. Brinckmann bereit, die beiden Hss. ohne Honorar von neuem zu kollationieren. Die Münchener Bibliothek war im November 1918 der Zeitumstände wegen nicht in der Lage, die Hss. zu versenden, auch hätte es Dr. Brinckmann's Gesundheitszustand nicht mehr erlaubt, dass er die verlorenen Kollationen ersetzte.

Codex IV (Constitutiones). 1. Constitutiones VII. VIII. (Ludwig d. Bayer). Als Mitarbeiter ist Prof. Schotz in Aussicht genommen. Die Zeit und Weise, in der ihm die Arbeit übertragen werden kann, hängt von der künftigen Finanzlage der Mon. Germ. ab.

2. Const. VIII. 1, fasc. 2 (Karl IV.). Der Text ist zu Ende gesetzt, so dass die Ausgabe bald erscheinen wird. Damit hat Herr Prof. Salomon die von ihm noch übernommene Aufgabe erledigt. Das Register wird Herr Dr. Deneke nach seiner Rückkehr bearbeiten. Auch hat Herr Prof. Salomon seine weitere Unterstützung für die Bearbeitung der Constitutiones freundlich zugesagt.

3. Const. IX (VIII. 2) (Karl IV. f. Jahr 1349). Herr Dr. Deneke war noch das ganze Jahr hindurch seiner militärischen Beschäftigung wegen an der vollen Mitarbeit verhindert. Er hat einige Urkunden kollationiert und die Sammlung des Materials für gesetzt; vgl. anliegenden Sonderbericht.

Auch Herr Dr. Krammer war bis Ende 1918 durch seine Verwendung im Heeresdienst verhindert. Erst seit Ende Dezember konnte er wieder seine volle Tätigkeit den Monumenta zuwenden. Diese Tätigkeit bewegte sich auf anderen Gebieten als denen der Constitutiones Caroli IV.; vgl. unten Zeff. VI.

V. Fontes iuris Germanici antiqui: Mit Beginn der Bearbeitung der Ordines coronationis ist Herr Prof. Eichmann-Münster beschäftigt.

VI. Tractatus imperii. Die Arbeit an Marsilius von Padua hat von Hrn. Prof. Scholz wieder aufgenommen werden können. Die Arbeit an Lupold von Bebenburg hat ruhen müssen, weil Herr Archivar Dr. Meyer noch das ganze Jahr hindurch im Heeresdienst bzw. im Dienste des Auswärtigen Amts beschäftigt war.

Herr Dr. Krammer hat mit der Arbeit an den Tractatus begonnen; vgl. Sonderbericht.

Seckel